Faktenpass OV-7

**Thema: Sanierung Bahnhof Gerresheim**

**Fakt: Beschluss des Düsseldorfer Stadtrats vom 4.7.2019:**

Der Rat beschloss die Änderung des Bedarfsbeschlusses:

- **Unterführung Bahnhof Gerresheim**. Die Gesamtkosten für die Verbreiterung der Unterführung auf 9 m erhöhen sich von 9,6 Mio (2013) auf 28 Mio. Euro. Auf-grund von neuen Erkenntnissen hinsichtlich der Baugrundverhältnisse (Veränderung einer CKW-Fahne bei Grundwasserabsenkung und Bauwerksetzungen) wurde nun eine wasserdichte Baugrube geplant. Zur Förderfähigkeit gibt es noch keine Entscheidung. Nach dem ursprünglichen Beschluss wäre ein Kostenanteil in Höhe von 4,3 Mio. Euro auf die Stadt entfallen, nach der neuen Planung sind es voraus-sichtlich 8,7 Mio. Euro. Für weitere Planungen stellte der Rat 0,3 Mio. Euro über-planmäßig bereit. Es wird mit einem Planungszeitraum von rd. 26 Monaten bis zur Erstellung der Genehmigungsplanung und Kostenberechnung gerechnet. Das Plan-feststellungsverfahren – auch wegen der Änderung der Bahnsteighöhen und Verlegung von Weichen notwendig – und die Bauausführung wird anschließend die DB Station und Service übernehmen, die auch noch die Planung für die Modernisierung der Bahnsteige beisteuern muss (einstimmig).

**Fakt Bullit Points:**

* Die SPD im Stadtbezirk 7 forciert seit Jahren die Modernisierung des Bahnhof Gerresheim mit dessen Unterführung und Verkehrsanbindung
* Mit dem aktuellen Ratsbeschluss gibt es nun eine realistische Perspektive, um den Gerresheimer Bahnhof attraktiver zu machen und mehr Individualverkehr durch ein attraktiveres ÖVNP-Angebot auf die Schiene zu bringen.
* Dies ist ein Teil des verkehrspolitischen Gesamtkonzept der Düsseldorfer SPD für das zukünftige umweltfreundlichere Verkehrsmanagement.

Falsch ist:

* da passiert nichts am Gerresheimer Bahnhof und niemand kümmert sich darum

Anhang:

Bericht der Stadtratssitzung vom 4.7.2019

Bilder:

